

Siegen, 23. Mai 2018

Lions Clubs Kreuztal und Siegen Rubens spenden für Anschaffung von Patientenmonitoren

Teil der Erlöse des Adventskalenders 2017 der Lions Clubs Kreuztal und Siegen Rubens geht für Anschaffung von vier Patientenmonitoren an die DRK-Kinderklinik Siegen

Der Adventskalender der Lions Clubs Siegen Rubens und Kreuztal ist inzwischen ein wahrer Selbstläufer. Denn den Verkauf der Lose bzw. Kalender ankurbeln müssen die Veranstalter der Aktion nicht mehr, vielmehr gibt es eigentlich mehr Interessenten als verfügbare Kalender. So waren auch Ende 2017 die 7.000 Kalender schnell vergriffen. Kein Wunder, bei mehr als 300 Sachpreisen und Gutscheinen ist die Chance auf einen Gewinn ja auch deutlich höher als beim Lotto.

Während regionale Geschäfte und Unternehmen die Preise stiften, gehen die Erlöse des Verkaufs traditionell an gemeinnützige Einrichtungen in der Region. 2018 kann sich u.a. die DRK-Kinderklinik Siegen in ihrem Jubiläumsjahr über 15.000,00 Euro freuen, die die beiden Lions Clubs gerne für die Anschaffung dringend benötigter Patientenmonitore spendeten. Am 14.05. nahmen Markus Pingel (Chefarzt Neonatologie und Päd. Intensivmedizin), Dr. Gebhard Buchal (Ärztlicher Direktor), Heiko Steinseifer (Medizintechnik) und Petra Nick (Bereichsleitung Pflege) den Betrag symbolisch von Vertretern der Vorstände des Lions Clubs Kreuztal und des Lions Clubs Siegen Rubens in der Kinderklinik auf dem Wellersberg in Empfang.

Bei einem Rundgang über die Stationen konnten die Vertreter der Vereine sich persönlich vor Ort von der engagierten Arbeit, aber auch von der Dringlichkeit der Unterstützung überzeugen. „Wir sind sehr froh und dankbar, dass regionale Vereine und Organisationen uns mit solchen Spenden unterstützen. Ohne ein solches Engagement könnten wir das hohe Versorgungsniveau alleine nicht aufrechterhalten“, bringt Chefarzt Markus Pingel seine Dankbarkeit gegenüber den Vereinsvertretern auf den Punkt. „Leider reichen die Mittel, die wir vom Land NRW für Investitionen bekommen, seit langem nicht mehr aus, unseren hohen Standard aufrechtzuerhalten. Umso

wichtiger sind solche Spenden aus der Region für die Region“, ergänzt Petra Nick.

Mit der 15.000,00 Euro Spende schafft die Kinderklinik vier Patientenmonitore für die Stationen 1 bis 4 an, die wichtige Vitalparameter bei Kindern und Jugendlichen überwachen. Sie kommen z.B. in Intensivmedizin oder Rettungsdienst im Rahmen der Patientenüberwachung zum Einsatz. Der sogenannte Vitalmonitor dient im klinischen Bereich der Überwachung der Vitalfunktionen und Vitalparameter von Patienten während und nach Operationen, auf der Intensivstation, aber auch häufig im ambulanten Bereich. Um alle Vitalwerte direkt auf einen Blick überschauen zu können, wird meist ein solcher Monitor verwendet. Mit Hilfe des Patientenmonitors können bis zu 8 Werte gleichzeitig bestimmt und auf einem Farbdisplay angezeigt werden. Je nach Anforderung an das klinische oder ambulante Patientenmonitoring ist über die Medizingeräte eine gleichzeitige Kontrolle von EKG (ECG), Blutdruck (NBP), Sauerstoffsättigung (SpO₂), Atemfrequenz, Körpertemperatur, Herzfrequenz (HF) und etCO₂ möglich. Um diese Vitaldaten erheben zu können, sind je nach Modell verschiedene Sensoren und Messgeräte an den Monitor angeschlossen, wie z.B. die Blutdruckmanschette, das EKG-Kabel oder der SpO₂-Fingersensor. Der Überwachungsmonitor ist oft mobil einsetzbar, so dass er auch während eines Transports - z.B. vom OP in den Aufwachraum oder von der Normal- auf die Intensivstation - mitgeführt werden kann.

Bild: Vertreter der beiden Lions Clubs Siegen Rubens und Kreuztal überreichen Kinderklinik Spende zur Anschaffung von 4 Monitoringgeräten

Informationen zur DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH:

- Die DRK-Kinderklinik Siegen gGmbH ist eine Einrichtung des Deutschen Roten Kreuzes.
- „Wir wollen die Lebensqualität für Kinder und Jugendliche verbessern und sie mit ihren Familien in medizinischer, sozialer und persönlicher Hinsicht optimal versorgen.“
- Wir sind eine hoch spezialisierte Fachklinik für Kinder- und Jugendmedizin, die **jährlich über 6.200 Patienten stationär und etwa 56.000 Patienten ambulant** versorgt.
- 144 Betten im stationären Bereich sowie 38 Plätze in der Kinder- und Jugendpsychiatrie.

- Etwa **870 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter** - Ärzte, Pflegekräfte, Psychologen und Therapeuten sorgen für ihre bestmögliche medizinische, pflegerische und therapeutische Versorgung.
- **Interdisziplinarität** ist eine unserer Stärken. Denn unsere Kinderklinik ist mit ihrem umfangreichen Leistungsspektrum so breit aufgestellt, dass wir für nahezu jedes Krankheitsbild einen eigenen Spezialisten im Haus haben. Bei komplexen Erkrankungen können wir so jederzeit auch fachbereichsübergreifende Teams bilden, die unsere Patienten mit dem nötigen Know-how ganzheitlich betreuen. Für die optimale Versorgung einiger besonderer Krankheitsbilder, wie z.B. Lippen-Kiefer-Gaumenspalten, gibt es an unserer Kinderklinik sogar ein fest eingerichtetes Kompetenzzentrum.
- Zum multiprofessionellen Team der DRK-Kinderklinik Siegen gehören Kinder- und Jugendärzte verschiedener Fachrichtungen, Kinderchirurgen und -anesthesisten, Kinder- und Jugendpsychiater, das Pflegepersonal, ein breites Spektrum an Therapeuten unterschiedlicher Fachrichtungen, Mitarbeiter des sozialen Dienstes, Seelsorger, Lehrer und Erzieher sowie unsere Klinikclowns.

Die Lebensqualität für Kinder verbessern. Das ist unser Auftrag.